



Wanderung an Maaren und Märchen bei Gillenfeld

Wanderzettel
47 W42 2002
Südeifel
Gillenfeld



Pulvermaar

Wanderstrecke

Gillenfeld-Maarihöhe (470 m) - Pulvermaar (411 m) - Immerath (380 m) - Immerather Maar (364 m) - Strohner Märchen (426 m) - Pulvermaar - Maarihöhe

Start: Maarihöhe

Wir wandern zunächst auf dem Vulkanweg (V) die Straße hinab zum Pulvermaar, gehen am Campingplatz vorbei zum Seerundweg und auf diesem nach links Richtung Schwimmbad. Hier und am weiteren Weg prächtige Buchenbestände. Vor dem Schwimmbad kurz links und gleich wieder rechts (Schranke). Auf dem 7-Maare-Weg (Ma) oberhalb des Seeufers entlang.



Naturdenkmal am Römerberg

An einer Wegkreuzung dem Ma nach links aufwärts folgen, die Straße schräg überqueren und auf dem Asphaltweg wieder abwärts. Kurz bevor der Weg das Tälchen erreicht rechterhand zwei uralte riesige Buchen (Naturdenkmal), eine davon ca. 3 Meter im Durchmesser. Wir folgen dem Asphaltweg, der am Römerberg als Weg 2 nach links abbiegt und an drei Höfen vorbei zur B 421 führt.

Unmittelbar vor der Straße rechts auf dem Wiesenweg an der Straße entlang bis zur Einmündung der Straße nach Immerath. Hier nach links und rechts an dem kleinen Gebüsch vorbei. Unmittelbar nach den beiden links liegenden Häusern wieder links und sofort wieder rechts. Im Trockental geht es nun in einer Serpentine abwärts nach Immerath. Hier auf der Straße nach rechts und Höhe der Kirche wieder rechts geradeaus durch den Ort. An der Straße einige alte Eifelhäuser.



Immerather Maar

Nach der neuen Kirche rechts Maarweg (Schild Immerather Maar). Der Weg (2/3) führt uns auf die Höhe und am Waldrand nach rechts hinab zum Immerather Maar. Ein Rundgang um den See ist sehr lohnend.

Der weitere Weg (2 -Gillenfeld-) geht zunächst eben durch die Wiesen und dann kurz steil hinauf zur Straße. Diese überqueren wir und wandern auf dem 2 auf der Höhe in südwestlicher Richtung. Wo wir einen Asphaltweg erreichen, auf diesem (2) rechts. Nach ca. 1 km Abstecher nach links zum Strohner Märchen nicht versäumen.

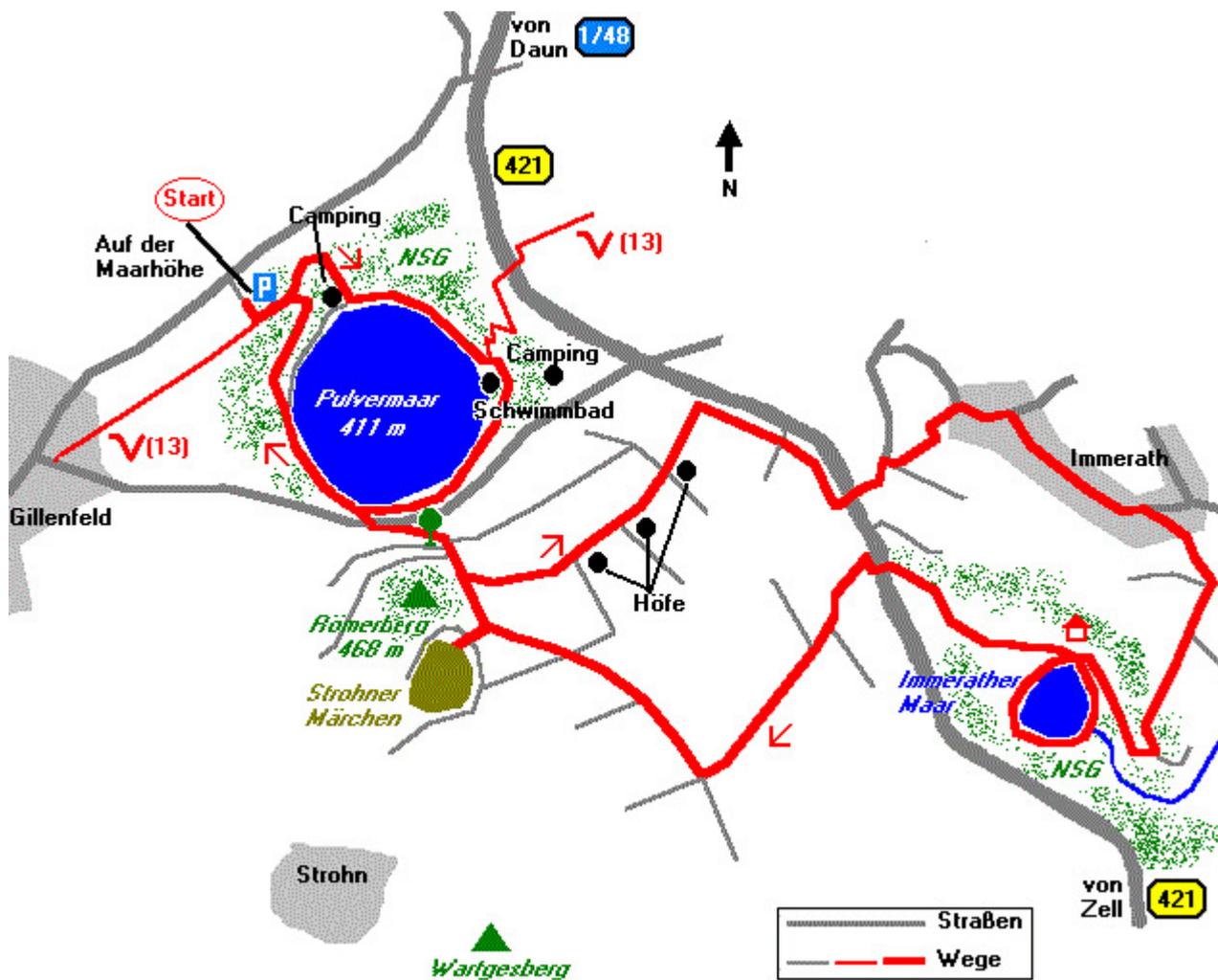


Strohner Märchen

Zurück auf den Weg Ma am Nordrand des Römerbergs vorbei hoch zum Rand des Pulvermaars, die Straße überqueren und zum Maar hinab. Den Uferweg nach links gehen. Nach etwa 500 m kurz vor einer Pumpstation links halten und auf einem Pfad in leichter Steigung aufwärts zum Parkplatz.

Ziel: Maarihöhe

Länge/Dauer: ca. 14km/5 Stunden



Hinweise (Karte nicht maßstabsgetreu)

Die Wanderung führt zu drei völlig unterschiedlichen Maaren: dem in steilem Talkessel liegenden Pulvermaar, im Sommer Ziel von Badenden und Campingfreunden, dem Immerather Maar, eher ein Geheimtipp für Naturfreunde und dem Strohn Märchen, ein Hochmoor. Mäßig steile Ab- und Aufstiege am Pulvermaar und Immerather Maar. Ein kurzes Stück wandern wir auf dem Vulkanweg (EV-Weg 13), sonst auf örtlichen Wanderwegen, die meist gut bezeichnet sind. Einige Hinweisschilder.

Anfahrt/Rückfahrt

Pkw: A 1/48 Daun/Mehren - B 421 Richtung Zell - Gillenfeld, Parkplatz Maarhöhe an Zufahrt zum Pulvermaar

Rucksackverpflegung

Schöner Pausenplatz und Schutzhütte am Immerather Maar, einige Bänke unterwegs

Wissenswertes

Der kreisrunde See des Pulvermaares ist umgeben von steilen Trichterwänden. Das Immerather Maar ist eines der romantischsten Maare der Eifel. Am Fuße des Schlackenkegels des Römerbergs liegt das sog. Trockenmaar Strohn Märchen, ein zum Hochmoor verlandeter Maarsee.

Wanderkarten

Karte 1:25 000 Nr. 20 Daun

***Wanderst du, brauche nicht nur deine Füße, sondern auch Augen, Kopf und Herz
(alter Spruch)***

(c) 28.10.2002 Text u. Grafik L. Peter, Fotos I. Peter Vervielfältigung zum privaten Gebrauch gestattet